

Hebamme / Familienhebamme (m/w/d) oder Sozialpädagogische Fachkraft für aufsuchende Beratung und die Begleitung von Familien mit „Frühgeborenen“ Kindern ab sofort mit 20 bis 30 Wochenstunden einzustellen.

Haben Sie Freude an Teamarbeit?

Möchten Sie Ihre Kompetenz, Kreativität und Flexibilität innerhalb eines gemeinnützigen Vereins einbringen?

Dann ist dies Ihre Chance!

Die Sozialen Dienste des gemeinnützigen Vereins **WEG DER MITTE** in Berlin möchten ab sofort das multiprofessionelle Team ihres Frühchen-Projektes „Früh geborgen – Ganzheitliche integrative Begleitung von Familien mit früh geborenen Kindern“ durch eine engagierte Fachkraft verstärken.

- Ihnen liegt es am Herzen durch Ihre ressourcenorientierte, kultursensible und verantwortungsvolle Elternbegleitung zum Wohle der Allerkleinsten beizutragen?
- Sie haben echtes Interesse an einer nachhaltigen, alltagspraktischen und ggf. längerfristigen Stärkung von Frühchen-Familien im Rahmen der Frühen Hilfen?
- Sie haben Freude an Kooperation, Koordination und Projektentwicklung (etabliert im Berliner Frühe-Hilfen-Netzwerk, senatsgefördert), sowie an Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterbildung?
- Die Anwendung gängiger Computerprogramme (Word, Excel) zur Erledigung von Verwaltungsaufgaben stellt für Sie kein Problem dar?

Sie sollten flexibel, belastbar, tolerant und einfühlsam sein, aber vor allem möchten wir eine/n Teamplayer*in einstellen.

Wir bieten:

- einen zukunftsorientierten Arbeitsbereich bei einem verlässlichen Arbeitgeber mit innovativer Unternehmenskultur
- ein interessantes und verantwortungsvolles vielfältiges Aufgabenfeld
- ein sehr gutes Arbeitsklima mit einem wertschätzenden Miteinander
- gute Rahmenbedingungen inkl. Fortbildungsmöglichkeiten und Gesundheitsförderung

Unser dynamisches, multikulturelles Team freut sich auf Sie. Aussagekräftige Bewerbung mit Foto an Uwe Fischer, **WEG DER MITTE** gem. e.V., fischer@wegdermitte.de

Informieren Sie sich über uns und Ihre neue Stelle unter [WWW.wegdermitte.de](http://www.wegdermitte.de)

Wichtiges über das Arbeiten im WEG DER MITTE :

Unsere Aufgabe ist es, auch in Zeiten des Umbruchs und der Veränderung weiter die Einheit der Menschen zu fördern - ganzheitliche Gesundheit, Bildung, Soziales, Verständigung und Versöhnung. Im Vertrauen wird gelebte Liebe im Alltag konkret umgesetzt.

Das Fundament unserer Arbeit im WEG DER MITTE sind die vier Säulen:

Gesund Leben, Ausbilden, Pflegen und Heilen

sowie ein tiefer Respekt für verschiedene Religionsformen und die gelebte Spiritualität, wie sie in jedem Menschen Ausdruck findet.

Aufgabe der von Dr. Daya Mullins gegründeten interdisziplinären ganzheitlichen Gesundheits- und Ausbildungszentren - seit 1977 in Berlin, seit 1994 im Kloster Gerode / Thüringen und seit 2021 auch in Göttingen - ist es, Menschen fundiert auszubilden, präventiv aufzuklären, zu behandeln und soziale Unterstützung zu geben. Basierend auf ihrer klaren Vision eines Gesundheitssystems der Zukunft führte Dr. Daya Mullins bereits in den 1970er Jahren die zu der Zeit in Deutschland noch unbekanntem Prinzipien von Ganzheitlichkeit, Achtsamkeit und Präsenz als Grundlagen der Gesundheits- und Bildungsangebote, der sozialen Arbeit sowie des gemeinsamen Wirkens im WEG DER MITTE ein.

Sie setzt ihre Vision seit mehr als 50 Jahren Schritt für Schritt zusammen mit einem begeisterten interdisziplinären Team um – dem Allgemeinwohl und dem Wohl der Menschen dienend. Nicht das Geld ist die treibende Kraft, sondern der Wunsch, einen sinnvollen Beitrag in der Gesellschaft mit einer Grundausrichtung im Sinne einer gesundheitlichen, sozialen und ökologischen Wertstellung zu leisten. Das Mitarbeiterteam Berlin und Kloster Gerode umfasst ca. 120 qualifizierte MitarbeiterInnen sowie ehrenamtlich Mitwirkende.

Die Beziehungen untereinander, mit Klienten, Seminar-TeilnehmerInnen, Gästen und Mitarbeiterteam sind wichtig und ermöglichen eine liebevolle Aufmerksamkeit für die Notwendigkeiten im Alltag. Das zeigt sich im Miteinander des gemeinsamen Dienstes, in der Sorgfalt im Umgang miteinander, auch mal ganz direkt werden ... und erstreckt sich auf viele Details des praktischen Lebens. Wir leben gemeinsam eine integrale Kultur des miteinander Wirkens als Gesundheitsmodell. Ein Leben, das zusammenhängt - so können auch Leichtigkeit und ein gesunder Humor, ein gegenseitiges Helfen und Herausforderungen mit gutem Mut erfahren werden.

Aufgabe ist, die eigene persönliche Entwicklung zu fördern und Menschen darin zu unterstützen, ihren einzigartigen Weg zu Balance und Heilung zu finden - Hilfe zur Selbsthilfe ohne Dogma. Wir legen besonderen Wert auf das Hineinfinden in einen ausgewogenen Lebensrhythmus. Das Verständnis und die Rücksichtnahme für das Potenzial eines jeden Menschen, für die Stärken und Schwächen, führen zu einem guten Lern- und Arbeitsklima, in dem man Achtung für die Eigenart des anderen entwickelt. Für die „Klosterbewohner“ wird die künstliche Trennung zwischen Arbeit und so genanntem persönlichen Leben transparenter und relativiert sich. Alles ist das Leben, und wie wir dieses Leben leben, in jedem Moment, ob mit voller Lebendigkeit, das ist eine essentielle Frage.

Und so ist die praktische Umsetzung eines ethischen Miteinanders aller Mitwirkenden ein Herzensanliegen. Wir leben einen Alltag, wo es um das geht, was wir wirklich wissen, was wir tatsächlich mit Hand, Geist und Herz entwickeln und erweitern können. Entscheidend sind nicht akademische Titel, sondern Intelligenz, Kreativität, Freude am gemeinsamen Tun und professionelle Kompetenzen.

www.wegdermitte.de